

Dienstleistungen und dienstleistungsorientierte Geschäftsmodelle gewinnen auch in der Güterproduktion immer mehr an Bedeutung. Im Rahmen einer empirischen Untersuchung im deutschen Maschinen- und Anlagenbau wird geklärt, welchen Wertschöpfungsbeitrag Dienstleistungen bereits heute leisten und mit welchen Dienstleistungen die größten wirtschaftlichen Potenziale verbunden werden. Dabei deuten die Untersuchungsergebnisse darauf hin, dass es weniger die Menge an angebotenen Dienstleistungen ist, die für den Unternehmenserfolg entscheidend ist, sondern die Entwicklung einer dienstleistungsorientierten Organisationsgestaltung.



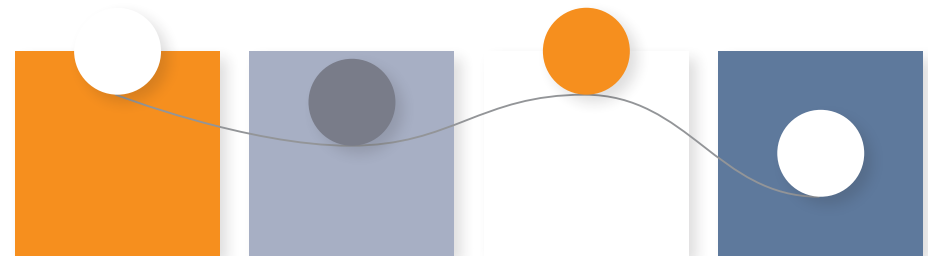
ISBN 978-3-8167-7792-2

Bernd Bienzeisler
Michael Kunkis

Dienen und mehr verdienen?!

Hybride Wertschöpfung im Maschinen- und Anlagenbau

Eine empirische Studie im Rahmen des Forschungsprojektes »Serv.biz«



serv:biz

- Hybride
- Wertschöpfung